

Presse-Information

Stuttgart, den 13. Juli 2022



Großer Andrang bei Fachmesse besser sehen in Stuttgart

Sehbeeinträchtigte Menschen jeden Alters suchen Austausch, Fachwissen und Hilfsmittel

Am Freitag strömten viele Menschen in die Innenräume des Kultur- und Kongresszentrums Liederhalle. Schon kurze Zeit nach der Eröffnung durch Bürgermeisterin und Schirmherrin Dr. Alexandra Sußmann war die Fachmesse **besser sehen** gut besucht. Sehbeeinträchtigte Menschen jeden Alters, Angehörige und Fachleute testeten neue Hilfsmittel, besuchten die hochkarätigen Vorträge von Expertinnen und Experten und informierten sich an den Ständen der Kooperationspartnerinnen und -partner der Fachmesse. Der Bedarf an Austausch von Wissen und Erfahrungen zum Thema Sehen ist groß. In ihrer Eröffnungsrede betonte Sußmann, dass Inklusion nur dann gelingen kann, wenn man sich begegnet und miteinander ins Gespräch kommt. Ihr großer Wunsch: Inklusion soll selbstverständlich werden.

Veranstalterin der kostenlosen Fachmesse war die Nikolauspflege, Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen. Vorstandsvorsitzende Anne Reichmann verwies auf die gesellschaftliche Situation. „Blinden und sehbehinderten Menschen stehen leider noch immer vielen Barrieren gegenüber – diese sollten wir schnell, pragmatisch und vor allem miteinander abbauen! Mit der richtigen Unterstützung, den passenden Hilfsmitteln und dem nötigen Wissen kann viel erreicht werden, um auch mit einer Sehbeeinträchtigung eigenständig und aktiv zu sein. Dazu möchten wir mit dieser Veranstaltung einen Beitrag leisten. Mein Dank gilt allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützt haben sowie der Stadt Stuttgart und der Aktion Mensch.“

Als Redner nahm auch Batuhan Sak, Vertreter der Teilnehmenden des beruflichen Bereichs an der Nikolauspflege, teil. Mit seiner kaufmännischen Ausbildung, die er im August bei der Stiftung beginnt, hat er Chancen auf einen Arbeitsplatz und Aufstiegsmöglichkeiten, die Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung sonst oft verwehrt bleiben. „Das sind gut ausgebildete Fachkräfte, die der Arbeitsmarkt gerade so dringend braucht“, so Anne Reichmann. „Wir müssen die Möglichkeiten schaffen, dass alle Menschen eine Chance auf einen Arbeitsplatz haben.“

Mehr Informationen finden Sie unter <https://www.fachmesse-besser-sehen.de/>

Für Rückfragen:

Christina Schaffrath
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nikolauspflge
Daimlerstr. 73, 70372 Stuttgart
Tel. (0711) 65 64 – 922
christina.schaffrath@nikolauspflge.de

Über uns:

Die Nikolauspflge bietet blinden und sehbehinderten Menschen Hilfeleistungen an, fördert ihre schulische und berufliche Bildung sowie die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe. Die Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk.

Die Angebote und Einrichtungen der Nikolauspflge liegen in den Geschäftsbereichen:

- Frühkindliche und Schulische Bildung
- Berufliche Bildung
- Erwachsene
- Arbeit und Beschäftigung

Die Nikolauspflge ist eines der führenden Kompetenzzentren für blinde, sehbehinderte und mehrfach behinderte Menschen aller Altersgruppen in Deutschland. Sie umfasst verschiedene Schularten und berufliche Bildungseinrichtungen, Betriebe und Werkstätten, Beratungsstellen, Internate und verschiedene Wohnformen sowie eine Vielzahl ambulanter Leistungen. Inklusive Angebote und Kooperationen mit Partnern aus Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur gehören ebenso dazu wie gemeinschaftliche Aktivitäten und die persönliche Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderungen.

www.nikolauspflge.de